

PRESSEMITTEILUNG

Iserlohn, 04.09.2018

Landrat Thomas Gemke zu Gast beim Kreissportbund MK

Zum obligatorischen Jahresgespräch im September trafen sich nun die Spitze des Märkischen Kreises und des Sportbundes in der Geschäftsstelle KSB MK in Iserlohn. So ist der Märkische Kreis einer der wichtigsten Förderer des Kreissportbundes. Ohne die Unterstützung des Kreises wären viele Projekte nicht zu realisieren gewesen. In lockerer Runde berichteten die Vertreter des Kreissportbundes nun Thomas Gemke über die aktuellen Projekte und Herausforderungen.

Im Jahr 2017 hat der Kreissportbund die Sportvereine des Kreises mit insgesamt **136.617,82 €** gefördert.

Diese Förderung teilt sich wie folgt auf:

60.786,56 € (Übungsleiterzuschüsse des Märkischen Kreises)
36.000,00 € (Projekte in Schule/KITA/Inklusion)
20.394,07 € (Projekt KommSport)
19.437,19 € (Integration)

Neben den Zuschüssen wurde ausführlich über das Projekt **Sport im Park** in Iserlohn berichtet. Im Zeitraum vom 30.07.2018 bis zum 24.08.2018 haben insgesamt 790 sportbegeisterte Menschen im Volksgarten in Iserlohn-Letmathe an den 29 Angeboten teilgenommen. Mit Cheerleading, Fit & Funky™, Gymnastik & Entspannung, Pound®, Walking / Nordic Walking und Zumba® Fitness haben die Übungsleiter aus den Sportvereinen ein vielfältiges Angebot auf die Beine gestellt.

Der Kreissportbund hat **erstmalig Sport im Park** in Eigenregie organisiert und das Feedback der Teilnehmer hat nun den Anstoß gegeben in 2019 eine Fortsetzung anzubieten. Der Sportbund hat in diesem Zusammenhang aber ein großes Interesse daran, dass Sport im Park auch in anderen Kommunen des Märkischen Kreises ins Leben gerufen wird. Aktuell befindet sich der Bund in der Finanzplanung für das Jahr 2019.

Die Bildungsangebote des Kreissportbundes stoßen bei den Sportvereinen weiterhin auf großes Interesse. In 2017 haben insgesamt 33 Lehrgänge mit 850 Lerneinheiten stattgefunden. Fünf Maßnahmen wurden gemeinsam mit dem Bildungsbüro des Märkischen Kreises veranstaltet und waren bis auf den letzten Platz ausgebucht. Einen großen Wachstumsmarkt stellen gegenwärtig die individuellen Beratungen für die Sportvereine dar. In 2017 haben insgesamt 45 Sportvereine aus dem MK eine individuelle Beratungsdienstleistung in Anspruch genommen. Die häufigsten Beratungen konzentrieren sich dabei auf das Vereinsrecht, Versicherungsfragen, Steuern, Vereinsentwicklung und Fusionen.

Das Bild zeigt von links:

Rainer Risse (2. Vorsitzender KSB MK), Thomas Gemke (Landrat), Sebastian Pahlke (Geschäftsführer KSB MK) und Günther Nülle (1. Vorsitzender KSB MK).